

- die Akademie für aktuelles Finanz Know-how -

### „Hedgefonds Basisseminar“

Sehr geehrte Damen und Herren,

alternative Investments - und nicht zuletzt Hedgefonds - stellen eine Anlageform dar, die von vielen Marktteilnehmern missverstanden werden. Hedgefonds sind gekennzeichnet durch große Freiheiten bei der Umsetzung der jeweiligen Investmentstrategie, die auch den Einsatz von Derivaten, Leerverkäufen oder Fremdkapital ermöglichen.

Doch was sind eigentlich *Hedgefonds*? Wie funktionieren diese und was für Strategien werden dabei verfolgt? Wie relevant ist das „hedge“ in Hedgefonds heutzutage wirklich noch? Stimmt nach der großen Krise 2008 die bestehende akademische Literatur noch, die besagt, dass Hedgefonds einen integralen Beitrag zur Diversifikation traditioneller Wertpapierportfolios liefern? Diese Fragen und mehr werden in diesem Seminar behandelt.

Der Aufbau des Seminars "*Hedgefonds*" stellt sich folgendermaßen dar:

## 1 Evolution und Zukunft der Hedgefonds-Industrie

- 1.1 Was sind Hedgefonds?
- 1.2 Strukturelle Eigenschaften von Hedgefonds
- 1.3 Hedgefonds vor und nach 2008
- 1.4 Was kann bei der Investition in Hedgefonds schief gehen?

## 2 Hedgefonds in Deutschland und deren rechtliche Ausgestaltung

- 2.1 Situation vor dem Investmentmodernisierungsgesetz  
- Exemplarische Produkte (z. B. Genussscheine) und deren Anbieter
- 2.2 Grundlagen des Investmentgesetzes
- 2.3 Single- und Dachhedgefonds
- 2.4 Hedgefonds in der Hülle eines Publikumsfonds nach OGAW III
- 2.5 Hedgefonds „light“ mit öffentlicher Vertriebszulassung
- 2.6 Hedgefondsähnliche Produkte mit Absolute Return oder Total Return Charakter
- 2.7 Weitere Änderungen durch das InvÄndG
- 2.8 Regulierung alternativer Investmentfonds

## 3 Kapitalmarkttheorie und quantitative Analyse für Hedgefonds

- 3.1 Portfoliotheorie
  - 3.1.1 Markowitz-Modell
  - 3.1.2 Modellkritik
  - 3.1.3 Übung
- 3.2 Risikobemessung
  - Rendite, Standardabweichung
  - Schiefe, Kurtosis, Korrelationsanalyse
  - Risikobemessung für einzelne Strategien
  - Value-at-Risk: Varianz-Kovarianz-Methode, Monte-Carlo-Simulation, Historische Simulation

## 4 Hedgefonds und Derivate

- 4.1 Derivatemarkt, Forward und Futures
- 4.2 Swaps (Zins-, Währungs-, Varianzswaps)
- 4.3 Optionen

## 5 Hedgefonds - ihre Ausprägungen und Risiken

### 5.1 Übersicht

#### 5.1.1 Relative-Value Strategien

- Equity Market Neutral
- Fixed Income Arbitrage
- Convertible Arbitrage

#### 5.1.2 Event-Driven Strategien

- Merger Arbitrage
- Distressed Securities

#### 5.1.3 Opportunistische Strategien

- Global Macro
- Long-Short Equities
- Short Selling
- Emerging Markets
- Managed Futures

### 5.2 Risiken

- Marktrisiko
- Bonitätsrisiko
- Rechtliches Risiko
- Leveragerisiko
- Liquiditätsrisiko
- Key-Person-Risiko
- Style Drift Risiko
- Transparenzrisiko
- Operationelles Risiko
- Betrugsrisiko

## 6 Übungen zu Hedgefonds – ihre Ausprägungen und Risiken

Fallbeispiel: Betrug MADOFF

Fallbeispiel: Style Drift (Amaranth)

## 7 Marktüberblick Hedge Funds und deren Entwicklung

- 7.1 Entwicklung Hedge Funds
- 7.2 Single- und Fund-of-Hedge-Funds
- 7.3 Hedge-Fund-Zertifikate
- 7.4 Kapitalgarantien
- 7.5 Neue Hedge-Fund-Themen
- 7.6 Maßgeschneiderte Produkte
- 7.7 Man Investments im Fokus
- 7.8 Anhang

## 8 Hedge-Fund-Indizes

- 8.1 Entstehung und Entwicklung
- 8.2 Problemfelder
- 8.3 Kritik
- 8.4 Anhang und Glossar

## 9 Die Besteuerung von Hedgefonds

- 9.1 Charakterisierung
- 9.2 Steuerrechtliche Grundlagen
- 9.3 Inländische/ausländische Investmentvermögen
- 9.4 Steuerliche Klassifizierung von Hedgefonds
- 9.5 Transparenzprinzip
- 9.6 Typische Erträge von Hedgefonds
- 9.7 Charakterisierung der Erträge
- 9.8 Besteuerung ausgewählter Ertragskomponenten von Hedgefonds
- 9.9 Besteuerung bei der Rückgabe von Fondsanteilen
- 9.10 Ermittlung des Veräußerungsgewinns
- 9.11 Voraussetzungen der transparenten Besteuerung
- 9.12 Ausgewählte Veröffentlichungspflichten
- 9.13 Steuerliche Transparenz von Dach-Hedgefonds
- 9.14 Ermittlungsprobleme bei Dachfonds
- 9.15 Pauschalbesteuerung von intransparenten Hedgefonds
- 9.16 Beispiel zur Besteuerung intransparenter Fonds
- 9.17 Nachteile der Pauschalbesteuerung
- 9.18 Alternativen zur Intransparenz
- 9.19 Abschließende Würdigung

## 10 Due Diligence bei Hedgefonds in der Praxis

- 10.1 Einsatz von Due Diligence Fragebögen
- 10.2 die 4 P der Due Diligence
- 10.3 zwei wesentliche Fragen die man vorab stellen sollte
- 10.4 Backtest, Pro-Forma, Monte Carlo Simulation: Unterschiede und Erkenntnisse
- 10.5 FAT Tail Strategien und wie man sie erkennt
- 10.6 Betrugsfälle: Phoenix, Refco, K1, Madoff - was ist passiert - was konnte man erkennen

## 11 Hedgefonds und Kommunikation

- 11.1 Definition: Wo wir heute stehen!
- 11.2 Zeitreise – Chronologie eines kommunikativen Desasters
- 11.3 Ursachenforschung (Exkurs: Black Box Presse)
- 11.4 Prävention (Kommunikationstheorie)
- 11.5 Ausblick

### ▼ Seminarziel

Durch das Basismodul „Hedgefonds“ erhalten die Teilnehmer Einblick in die Funktionsweise, Chancen und Risiken sowie die steuerliche Behandlung dieser Anlageklasse

### ▼ Zielgruppe

Fachkräfte aus dem Banken- und Sparkassensektor sowie Anlage- und Vermögensberater

▼ Voraussetzungen

Vollständige Bearbeitung der Vorbereitungsunterlagen

▼ Referenten

*Daniel Bathe* ist seit November 2008 als Portfolio Manager im Bereich Energie und Industriemetalle für en Lupus alpha Commodity Opportunities Fund tätig, einer Long-Short-Commodity-Strategie. Nach seinem Studium der Internationalen Volkswirtschaftslehre an der Universität Tübingen und einem einjährigen Austauschprogramm an der amerikanischen Yale University begann er seine berufliche Laufbahn bei Lupus alpha. Zunächst durchlief er hier verschiedene Stationen im Portfolio Management mit Schwerpunkt Absolute Return und Hedgefonds, bevor er sich auf den Rohstoffbereich spezialisierte.

*Thorsten Dönges* ist seit 2005 Leiter der Steuerabteilung bei einem Finanzdienstleistungsunternehmen (MLP, Wiesloch). Seine Tätigkeitsschwerpunkte sind Fragen der Besteuerung in den Bereichen Vermögensanlage, Finanz- und Vorsorgeplanung. Er verfügt über eine mehr als fünfzehnjährige Lehrerfahrung in der berufsbegleitenden Weiterbildung.

*Rainer Fritzsche* ist Senior Client Relationship Manager von Man Investments mit Sitz in Pfäffikon, Schweiz. Er ist zuständig für den Markt Deutschland und Österreich und konzentriert sich auf die Beratung von deutschen und österreichischen Vertriebspartnern im Bereich Banken und Vermögensverwalter.

*Dr. Wolfgang Höhn* arbeitet als Senior Structurer in der der Abteilung Product Structuring bei Man Investments in der Schweiz. Sein Tätigkeitsschwerpunkt liegt auf der Strukturierung von Hedge Fonds-Produkten für den europäischen Markt sowie der Produktentwicklung. Bevor Dr. Höhn vor drei Jahren zu Man Investments wechselte, arbeitete er zwei Jahre im Investment Banking im Bereich Equity Capital Markets und M&A. Er ist Volljurist, Wirtschaftsjurist und promovierte im Kapitalmarktrecht an der Universität Bayreuth. In den letzten Jahren hat er zahlreiche Artikel über Hedge Fonds und Kapitalmärkte verfasst.

*Dr. Dieter G. Kaiser* ist Director Hedge Funds bei der Feri Institutional Advisors GmbH in Bad Homburg. Er ist dort für die Selektion von Single-Hedgefonds sowie für das Management von Dach-Hedgefonds zuständig. Zuvor arbeitete Dr. Dieter G. Kaiser bei der deutschen Niederlassung der Benchmark Capital Management GmbH. Er hat zahlreiche Artikel zum Themengebiet der Alternativen Investments veröffentlicht und ist Autor und Herausgeber von sieben Büchern. Dr. Dieter G. Kaiser ist Diplom-Betriebswirt und promovierte zudem am Lehrstuhl für Finanzwirtschaft an der Technischen Universität Chemnitz.

*Uwe Lill* ist Geschäftsführer der GFD Gesellschaft für Finanzkommunikation mbH in Frankfurt am Main. Vorher war er in verschiedenen Positionen im Journalismus tätig, u.a. bei der FAZ, der Verlagsgruppe Handelsblatt sowie dem Finanzen-Verlag. Uwe Lill ist Initiator der renommierten Hedgework-Veranstaltung in Frankfurt am Main. Er ist zudem Kooperationspartner der apano akademie.

*Thorsten Pörschmann* ist seit 2008 geschäftsführender Gesellschafter der 1Sigma GmbH, Hamburg mit Schwerpunkt Consulting von Finanzdienstleistern im Bereich Alternative Investments, Hedgefonds und Private Equity. Als Vizepräsident des „Bundesverbandes Deutscher Investmentberater“ referiert Thorsten Pörschmann regelmäßig bei verschiedenen Bildungsträgern zum Thema Fondsanalyse und Investmentstrategien.

Dr. Sven Zeller ist Partner der Kanzlei Clifford Chance, Partnerschaftsgesellschaft von Rechtsanwälten, Wirtschaftsprüfern, Steuerberatern und Solicitors in Frankfurt am Main. Er betreut in- und ausländische Banken, Versicherungen und Finanzdienstleister, insbesondere in- und ausländische Fondsgesellschaften. Unter anderem berät er Kapitalanlagegesellschaften, Investment-Service- und Asset-Management-Gesellschaften in Fragen der Aufsicht, des Vertriebs sowie bzgl. Hedgefonds und der Rules of Conduct. Zudem gehört er zu den häufigen Referenten der deutschen Investmentbranche.

▼ Seminardauer

Die Seminardauer beträgt 3 Tage.

▼ Veranstaltungsort

Die Veranstaltung findet im Raum Frankfurt am Main statt.

▼ Termin

Mittwoch, 13. Oktober bis Freitag, 15. Oktober 2010 – von 08.30 Uhr bis ca. 18.30 Uhr  
Exam (*fakultativ*): Samstag, 16. Oktober 2010 (vormittags)

▼ Preis

Die Kosten für das Seminar belaufen sich auf € 1.590,-- zzgl. MwSt.  
Ausführliche Arbeitsunterlagen, die Tagungspauschale sowie die Examegebühr sind im Preis enthalten!

▼ Buchung

Buchen können Sie dieses Seminar unter [service@apano-akademie.de](mailto:service@apano-akademie.de) oder [www.apano-akademie.de](http://www.apano-akademie.de).

▼ Hinweis

→ Kosten für spezielle Seminare sind grundsätzlich als Werbungskosten berücksichtigungsfähig. Dazu zählen nicht nur die Seminargebühren, sondern auch die anfallenden Reisekosten.

Diese Veranstaltung führen wir gerne auch unternehmensintern für Sie durch!

Änderungen und Ergänzungen vorbehalten.

© apano akademie 2010

Empfohlen von:

**Absolutreport**® 

Neue Perspektiven im Asset-Management